

**BUNDESGYMNASIUM UND BUNDESREALGYMNASIUM VILLACH**  
**Schuljahr 1992/93**

**Themen der schriftlichen Reifeprüfung**

**8.A**

**Deutsch:**

1. Ist in den Industrie- und Entwicklungsländern die Würde der Frauen und Kinder verletzt? Sind sie Menschen "zweiter und dritter Klasse"?  
Welchen Nachteilen, Angriffen, welchen Menschenrechtsverletzungen, welchem Unrecht sind Frauen und Kinder ausgesetzt?

Was kann dagegen getan werden? (Siehe beigelegte Materialien!)

2. Im Laufe des 20. Jahrhunderts sind nicht nur Demokratien entstanden, sie sind auch in Frage gestellt worden, sie mußten totalitären Herrschaftsformen weichen. Was sind die Ursachen, die folgende Frage berechtigt erscheinen lassen?

Ist die Demokratie westlicher Prägung in Gefahr?

Müssen wir von einer Bedrohung demokratischer Werte wie Freiheit, Gleichheit, Toleranz, Wahrung der Menschenrechte, sprechen?

Sehen Sie Möglichkeiten, diese Ursachen zu beseitigen?

3. Interpretieren Sie die Gedichte "Lockung" und "Mondnacht" von Joseph von Eichendorff!

**Englisch:**

I. Listening Comprehension

Television.

Summarize the speaker's views on television including detailed answers to the following questions:

1. What are the speaker's viewing habits?
  - a) When does he watch TV?
  - b) Which programmes does he prefer?
  - c) When does his daughter watch TV?
2. What examples does he give of programmes that are good for children?
3. What does he see as the two main dangers of TV to children?
4. According to the speaker, how much time should people spend watching TV?
5. Do you see TV as a blessing or rather as a curse of modern society?

## II. Impulstext

1) Write a newspaper article based on the "Teens under Pressure Chart" in which you discuss the reasons for growing violence among teenagers. You will perhaps be able to think of other possible reasons.

2) A TV channel has set up a panel discussion on the topic of youth violence. Participants are:

- a) Dr. Andrew Morton, a psychologist and social worker,
- b) Mrs. Hillary Edwards, a teacher at an inner-city high school,
- c) Mrs. Carol Springfield, a single mother,
- d) Mike, a teenager.

Write the panel discussion.

3) Write a personal account of what it means to you being a teenager in the 90s.

## III. Langtext: **A war of words (by Chris Southern)**

(My English son can only count to 10 in Punjabi)

1) Why has Mrs. Ruscoe decided to organize the Parent's English Education Rights group?

2) What is meant by "These days you daren't give a view or you are labelled racistist."

3) Would you consider this article as "racialist"? Why (not)?

4) Write a letter to the editor of this newspaper in which you comment on the article above

5) About 300.000 foreign workers live in Austria. Write a critical article for an English newspaper in which you

- a) describe the situation of foreign workers and their families in Austria,
- b) objectively discuss the prejudices they are confronted with,
- c) try to offer possible solutions to the problem involved.

Find a suitable title!

## **Französisch:**

1) Situation d'Écrit

A) Que veut montrer l'auteur de ce dessin? Les Français et les Allemands sont-ils vraiment si différents les uns des autres?

Expliquez les stéréotypes et les clichés qui subsistent entre la France et l'Allemagne en vous référant à ce dessin.

B) Table ronde à la télévision: on discute l'avenir de l'Europe. Participants: le Président d'une fédération paneuropéenne, un agriculteur frustré, un ancien combattant, un jeune lycéen apprenant plusieurs langues étrangères (vous-même?). Imaginez cette discussion. Rédigez un compte rendu pour un journal en résumant les opinions des participants de la table ronde.

C) Opinion personnelle: comment voyez-vous l'avenir de notre continent? L'idée des "Etats Unis de l'Europe" est-elle une illusion ou une vision? L'Europe unie se fera-t-elle malgré les différences ethniques et culturelles, malgré les préjugés entre les nations?

2) Commentaire dirigé: L'apartheid dans le 15ème

### **Italienisch:**

I. Impuls:

Svolgimento del compito:

1. Faccia un'intervista con il segretario della Lega Nord Umberto Bossi sul suo programma politico.

2. Faccia un dibattito televisivo tra un meridionale e un settentrionale.

Argomenti: l'odio tra meridionali e settentrionali, le situazioni economiche, tentativi di aiutare il Sud, investimenti sbagliate, voglia di lavorare, società e mentalità diverse, il valore della famiglia, la parola "terrone".

3. Lei è un operaio/operaia alla Fiat a Torino e scrive una lettera alla Sua famiglia in Sicilia (la situazione sul posto di lavoro, la solitudine, la difficoltà di trovare amici, essere straniero nel proprio paese, linguaggio diverso, la nostalgia di casa ecc.).

II: Langtext: **commento guidato L'adozione un dilemma**

Commenti il testo rispondendo alle seguenti domande:

1. Perché molti italiani cercano un proprio figlio all'estero?
2. Perché la difficoltà dell'adozione in Italia non è solo un problema quantitativo?
3. Qual'è la differenza tra adozione e affidamento?
4. Perché solo pochi accettano un bambino in affidamento?
5. Quali problemi possono sorgere dopo un'adozione? (bambini "insopportabili", difficilmente inseribili)
6. Se l'adozione è aiuto per il bambino, perché non praticare "un'adozione a distanza"? (spieghi il termine "adozione a distanza" e parli del pro e contro)
7. Se rimanesse senza figli ne adotterebbe uno? (esotico, di colore, del proprio paese)

### **Mathematik:**

#### **Darstellende Geometrie:**

#### **Physik:**

1.

a) Verhalten eines Kondensators im Gleich- und Wechselstromkreis

b) Verhalten einer Spule im Gleich- und Wechselstromkreis

c) Ein Ohmscher Widerstand ( $R = 60 \Omega$ ), eine Spule ( $L = 0,2 \text{ H}$ ), und ein Kondensator ( $C = 10 \mu\text{F}$ ) werden hintereinander geschaltet und mit dem Stromnetz verbunden ( $U = 220\text{V}$ ,  $f = 50 \text{ Hz}$ ).

Berechne:

(1)  $I_{\text{eff}}$  und  $I_s$

(2) Phasenverschiebung zwischen I und U. Wer eilt wem voraus?

(3)  $U_R$ ;  $U_{Rc}$ ;  $U_{RL}$

(4) Wirkleistung:  $P_W$

2.

a) Beugung und Interferenz des Lichtes:

Wann tritt Beugung auf?

Beugung am Gitter (Doppelspalt)

Was versteht man unter "Interferenz"?

Interferenzbedingung, Fresnelspiegel, Interferenz an dünnen Schichten und Anwendung

b) Welche Wellenlängen aus dem sichtbaren Bereich des Spektrums (400-800 nm)

werden bei der Reflexion an einer 750 nm dicken Seifenlamelle ( $n = 1,35$ ) bei senkrechtem Strahleneinfall

(1) verstärkt

(2) ausgelöscht

Berechne alle diese Wellenlängen!

3.

a) Teilchenaspekt elektromagnetischer Wellen

b) Wellenaspekt materieller Teilchen

c) Mit welcher Wellenlänge wird eine Photokathode bestrahlt, wenn ihre Austrittsarbeit 2,8 eV beträgt und Elektronen der Geschwindigkeit 1200 km/s austreten?

$$m_e = 9,1 \cdot 10^{-31} \text{ kg}, h = 6,626 \cdot 10^{-34} \text{ Js}$$

$$c = 3 \cdot 10^8 \text{ m/s}, 1 \text{ eV} = 1,6 \cdot 10^{-19} \text{ J}$$

### **Biologie und Umweltkunde**

1. Für die menschliche Ernährung gibt es viele "Philosophien". Aber was sind überhaupt die Bestandteile unserer Nahrung, was braucht der Körper und was geschieht im Verdauungssystem?

2. Die billigste Abwasserentsorgung erfolgt durch Einleiten der Abwasser in fließende und stehende Gewässer - dies ist allerdings die umweltfeindlichste Methode. Erklären Sie daher den Problemkreis: Verursacher der Abwässer - Eutrophierung - Kläranlagen. Welche Entwicklung haben in diesem Zusammenhang die österreichischen Gewässer gemacht?

3. Die Mendel'schen Regeln beschreiben einfache Erbgänge, die Chromosomentheorie der Vererbung läßt diese erst verstehen. Erklären Sie daher die wichtigsten Aussagen der Chromosomentheorie:

a) Vorkommen, Aussehen und Aufbau der Chromosomen,

b) ein Erbgang erstreckt sich über drei Generationen (ausgehend von reinerbigen Eltern - glatte Haare und dominant gekrauste Haare, zeichnen Sie in den Erbgang die getragenden Chromosomen ein),

c) die Verteilung der Chromosomen bei den zwei wichtigsten Kernteilungsarten.

d) Warum ist es möglich, daß einzelne Chromosomen wiederum Paare bilden?

## 8.B

### Deutsch:

1. "Wer die Sprache beherrscht, beherrscht seine Mitmenschen." Erläutern Sie mit Hilfe von Beispielen aus verschiedenen Lebensbereichen, was mit dieser These gemeint sein kann. Erörtern Sie, inwieweit die Behauptung berechtigt ist, und nehmen Sie Stellung zu der mit ihr verbundenen Problematik.

2. Bei dem vorliegenden Textauszug handelt es sich um den Anfang des 1974 erschienenen Romans "Schöne Tage" von Franz Innerhofer. Geschildert wird der Leidensweg Holls, der als unehelich geborenes Kind zunächst bei einer Pflegemutter aufwächst und im Alter von drei Jahren auf den Hof seines Vaters, eines Großbauern, kommt.

a) Stellen Sie die Faktoren dar, die die innere und äußere Welt des Kindes Holl bestimmen, und gehen Sie dabei auf die Bedeutung ein, die in diesem Zusammenhang dem Begriff "Heimat" zukommt.

b) Untersuchen Sie, inwieweit die erzählerische und sprachliche Gestaltung die Charakteristik des Knaben und seiner Welt unterstreicht.

c) Erläutern Sie, ausgehend von dem vorliegenden Romanausschnitt, wie das Spannungsverhältnis zwischen Herkunft und Entwicklung eines Menschen in einem anderen Roman der deutschen Literatur behandelt wird.

3. Die Lebenserwartung soll noch weiter steigen. Manche Wissenschaftler glauben, durch Eingriffe in das vorgegebene genetische Programm den Homo sapiens 400 Jahre alt werden lassen zu können. Sehen Sie in dieser Entwicklung einen erstrebenswerten Fortschritt auf medizinischem Gebiet oder eine Perversion?

### Englisch:

I. Hörtext: "**Nobody is watching me**"

II. Visual Impulse: - "**Behind Bars**"

Look at the picture, and then do either A or B:

A. 1. After the football match the two men closest to the bars meet in a pub to talk about the match. Write down their dialogue.

2. "Fans without a membership card won't be allowed in to watch the game." - Do you think this will help to combat hooliganism? Or what other measures should the authorities take to increase the safety at football matches? Write an argumentative text.

3. Write a short personal appreciation of the picture. Why does it appeal to you? Would you hang it up in your room? If yes, where?

B. Write a narrative about the picture including answers to the questions below. The beginning and ending is open to your imagination.

Make up a title for your story.

- Who are the people in the photo?

- What is their relationship?

- Where are they?

- What are they looking at?

- How do they feel?

3. Lengthy Text: "**The Tunnel takes a Detour**" (From: "The European")

Tasks:

1. What does the headline refer to?
2. What is meant by "It can't be done", and what seems to have proved the pessimists' verdict so far?
3. What is going to be the major obstacle to be overcome once the tunnel is finished? And what measures is Eurotunnel already taking to meet the problem?
4. As Eurotunnel's PR manager, make up an advertisement to attract passengers. This advertisement is to be published in newspapers and magazines well before the project is finished.
5. In a letter to the editor of "The European" an Englishman tries to carefully weigh the pros and cons of the tunnel-link to the continent, eventually getting to the conclusion that is a good/or: bad thing.
6. Write a leading article for a newspaper in which you describe one of the fires mentioned in the text. Make up a suitable headline.

### **Latin:**

Caesar, de bello Gallico VI 13, 14

Beschreibung der drei Gallischen Gesellschaftsschichten vor der Ankunft Caesars.

### **Mathematik, Darstell. Geometrie:**

### **Biologie und Umweltkunde:**

Frage 1) Systematik

- 1.1. Geben Sie einen Überblick über die Gliederung und die Baupläne des Pflanzenreiches. Beschreiben Sie die Samenpflanzen möglichst genau.
- 1.2. Beschreiben Sie eine Pflanzenfamilie nach Wahl mit den wichtigsten Kennzeichen, den wichtigsten Vertretern und den bedeutendsten Anwendungen.
- 1.3. Ordnen Sie die vorgelegte Pflanze der richtigen Pflanzenfamilie zu und begründen Sie Ihre Entscheidung;  
fertigen Sie einen Blütengrundriß an und stellen Sie die Blütenformel auf.

Frage 2) Möglichkeiten der Fortpflanzung und Vermehrung bei Pflanzen und Tieren.

Frage 3) Die grundlegenden Erbgesetze schuf der Augustinermönch Gregor Mendel.

- 3.1. Beschreiben Sie die von Mendel aufgestellten Gesetze und bringen Sie dazu je ein selbst zusammengestelltes Kreuzungsbeispiel zur Veranschaulichung.
- 3.2. Beschreiben Sie die Einschränkungen der Gültigkeit des dritten Mendelschen Gesetzes (Genkoppelung, Crossing-over, plasmatische Vererbung).
- 3.3. Beschreiben Sie die Bedeutung von Umwelteinflüssen (Mutationen, Modifikationen).

## **8.C**

### **Deutsch:**

1. Die - frei gewählte oder erzwungene - Mobilität des Menschen, die seit dem Beginn der Moderne im Wachsen ist, hat in letzter Zeit zugenommen und wird auch in Zukunft weiter zunehmen. Dies hat mit dazu beigetragen, daß die Vorstellung einer "multikulturellen Gesellschaft" entstanden ist.

Sehen Sie in ihr nur eine attraktive Utopie, einen Konflikt auf Zeit" oder gäbe es Möglichkeiten, das Konzept einer Multikultur auch tatsächlich zu verwirklichen?

## 2. Text: Siegfried Lenz: Am Rande des Friedens (Ausschnitt)

Zeigen Sie den gedanklichen Aufbau der Rede, die S. Lenz anlässlich der Verleihung des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels gehalten hat.

Setzen Sie sich mit seiner These auseinander, Literatur habe "unfriedlich" zu sein. Hat auch Ihrer Meinung nach künstlerisches Schaffen eine gesellschaftliche Funktion zu erfüllen, oder sollte Kunst als Selbstzweck (l'art pour l'art) gesehen werden? Beziehen Sie in Ihre Ausführungen auch Beispiele aus der Literatur mit ein.

## 3. Interpretation Friedrich Hebbel: Maria Magdalena (Szene I/7)

Analysieren Sie die dramatische und sprachliche Gestaltung der Dialoge. Skizzieren Sie die Konflikte, die in dieser Szene deutlich werden, und arbeiten Sie die Wertvorstellungen heraus, die diesen Konflikten zugrunde liegen.

Weisen Sie nach, welche Veränderungen in den Wertvorstellungen der Gesellschaft Franz Xaver Kroetz in seiner Bearbeitung des Stückes "Maria Magdalena" aufzeigt und wie sich die Autoritätsstrukturen innerhalb der Familie wandeln.

Gehen Sie der Frage nach, ob auch heute noch Menschen zwar eine Ahnung von Ihren Selbstverwirklichungsmöglichkeiten haben, aber trotzdem scheitern, weil sie die Kräfte der Gesellschaft bestätigen, weil sie die Normen der Gesellschaft selber auch verinnerlicht haben und sich ihnen unterwerfen.

## Englisch:

### I. Listening comprehension: **Animal Experimentation**

Write a summary of the interview, including information to answer the following questions:

1. What is Dr. Baker's attitude to experiments carried out on living animals?
2. Are animals subjected to unnecessary torture?
3. According to Dr. Baker, in what sort of fields is animal experimentation justified?
4. Why does the interviewer talk about a "moral dilemma"?
5. How does Dr. Baker see the future for animal experimentation?
6. What do you personally think about using animals as laboratory tools?

### II. Impulse for text production: **How long can you get on Heroin?**

1. The pictures have appeared in many newspapers and magazines in Britain. Imagine the leading article in the Daily Telegraph which highlights the problem of drug-abuse. Discuss the disastrous consequences drug-taking may have on a person. Try to convey a warning to young people not to start taking drugs and advice them on how to protect themselves from unvoluntarily becoming addicts.

2. Having seen the pictures in the Daily Telegraph you decide to write a letter to the editor of the newspaper, in which you a) express your personal views on that topic and in which you b) go beyond by pointing out the dangers of the so-called "socially acceptable" drugs.

3. You have just found out that one of your best friends is a drug-addict.

Imagine the conversation which focuses on

- a) the reasons why he/she started taking drugs,
- b) the effects drugs have on him/her,
- c) possible remedies.

### III. Long Text as a basis for analysis and text production

**"Battle Scene"** by John Steinbeck

1. Questions on the text (referential/inferential):

- a) Describe some of the typical sights a war correspondent has to face.
- b) What does the text tell you about the life of a war correspondent and the dangers he is exposed to?
- c) Read the last sentence of the story and point out what deeper meaning is behind it.

2. Questions beyond the text (text production):

a) "He might have seen ... an American soldier standing over a twitching body, crying."  
Write a story using at least four of the following sentences.

- The two officers looked down close to their toes where lay the body of their comrade.
- Lean shouted back to his line, and two men came slowly, one with a pick, one with a shovel.
- He stretched his hands and his fingers and fumbled the bloodstained buttons on the clothes of his dead comrade.
- He suddenly remembered a phrase in the back of the burial service.
- He emptied the first shovelful on the dead soldier's feet.
- Soon there was nothing to be seen but the chalk-blue face.

b) War and Peace

Discuss at least two examples from literature, in which this problem is dealt with. Do you feel/think that there is a chance for world peace?

## Mathematik

### Latein

Die Liebe Plinius' zu Griechenland, seinen Menschen und seiner Geschichte spricht aus diesem Brief, in dem er einem Freund, der im Begriff ist, als Statthalter in die Provinz Achaia, das römische Griechenland, zu gehen, Verhaltensweisen und Ratschläge mit auf den Weg gibt. (VIII, 24/220 W)

Interpretationsfrage: Was will der Autor mit dem Vergleich "Vides a medicis ... tractari" besagen, (A), und, (B), zu welcher Behandlung der Menschen in seiner künftigen Provinz rät er ihm eindringlich, und warum? Belege Deine Antworten mit Zitaten aus dem Text!

## Französisch

wie 8.A

### 8.A-Klasse

KV: Prof. WUDIA Herbert

Auer Roland  
Binyamin Dominique  
Burian Gerda  
Caneppele Paolo  
Clermont Markus (G.E.)  
Debriacher Herwig  
\*\*Diwoy Franz (A.E.)  
Errath Alexander  
Hudelist Gernot (G.E.)  
\*\*Kohlweis Gunter (A.E.)  
Pellosch Michael  
Petutschnig Andreas

Pitter Gert  
Predota Martin (A.E.)  
Richter Florian (G.E.)  
Schuster Thomas  
\*\*Smolak Sonja (A.E.)  
\*Sommer Michael (A.E.)  
Tripolt Michael (A.E.)  
Truppe Norbert (A.E.)  
\*\*Waldner Wolfgang (A.E.)  
\*\*Warmuth Alexander (A.E.)  
Willroider Alice (G.E.)  
Zankl Veronika (G.E.)

Pitamitz Roland

### **8.B-Klasse**

**KV: Prof. KRACKER-SEMLER Helmut**

Anderwald Johannes  
\*Bieche Gudrun (G.E.)  
\*\*Brence Karin (A.E.)  
Eberle Katrin (G.E.)  
Gigler Christian  
Heuberger Martin  
Infeld Daniela  
Juhart Sabine  
Kollmann Alexander  
Lampichler Christa

Leiler Dieter  
Malli Peter  
Orosel Christian  
Preitner Angelika  
Schaller Petra  
Wagner Bernhard  
\*Walzl Markus (G.E.)  
Wimberger Dieter

### **8.C-Klasse**

**KV: Prof. MIKLAUTSCH Heidrun**

Bartosch Wolfgang  
\*\*Brunner Petra (A.E.)  
Bürger Birgit  
Galle Barbara (G.E.)  
Gurker Hannes  
Härb Julia (G.E.)  
\*\*Heindl Bernhard (G.E.)  
Ilgenfritz Martina  
Jakobs Gernot (A.E.)  
Jonach Christine  
Kargl Thomas (G.E.)  
\*Kirchbaumer Karin (A.E.)  
Kohl Gudrun  
Mosettig Lilo  
Paul Marianne (A.E.)

\*\*Pehr Barbara (A.E.)  
\*\*Pirolt Richard (G.E.)  
Rainer Theres  
Rauscher Patricia  
Scheibl Christina  
Schneeweiß Wilfried  
Schwab Andreas  
Seifert Kristin  
Shieh Perpetua Wei-Yin  
\*\*Stefula Martin  
\*\*Tarmann Markus (G.E.)  
Thalhammer Danja  
\*Warasdin Birgit (A.E.)  
Wiedauf Mathilde (G.E.)  
Wolfsgruber Sabine (A.E.)

(G.E.) = Hat die Reifeprüfung mit gutem Erfolg bestanden

(A.E.) = Hat die Reifeprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden